



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Rostock, den 17.12. 2018

Pressemitteilung

des NABU RV „Mittleres Mecklenburg“ e.V.
und der BUND-Ortsgruppe Salzhaff-Rerik

Umweltverbände begrüßen Beseitigung des „Kugelfangs“ am Riedensee

Im Naturschutzgebiet Riedensee ist in den letzten Wochen die bei Ortsansässigen als „Kugelfang“ bekannte Schutt- und Abfallablagerung zwischen Ostsee und Riedensee beseitigt worden. Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg (StALU MM) hat in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Rostock diesen Störkörper an der Küste endgültig abtragen und ordnungsgemäß entsorgen lassen. „Das begrüßen wir ausdrücklich“ sagt Joachim Springer, der beim NABU Projektleiter für das Projekt „Aktiv für den Riedensee – Bildung, Aufklärung und Schutz“ ist. „NABU und BUND haben sich in den letzten Jahren für die Beseitigung des „Kugelfangs“ eingesetzt und freuen sich jetzt über die Beseitigung der Gefahr und die naturnahe Wiederherstellung dieses Küstenabschnittes.“

Zuletzt hatte die Sturmflut vom 4./5. Januar 2017 diese Altlast angeschnitten und ihr Inventar, das unter anderem aus Bauschutt, Schrotteilen, Kunststoffabfällen und nicht zuletzt aus massenhaft Asbestbruchstücken bestand, dem Zugriff der Ostsee zugänglich gemacht. Damit nicht weiterhin gerade auch Kunststoffabfälle oder Asbest auf den Strand und in das Meer gelangen, war die vollständige Beräumung dringend nötig. Mit dem Rückbau dieser Altlast setzt das StALU MM auch eine Maßnahme der FFH-Managementplanung des gleichnamigen FFH-Gebietes um.

Bankverbindung

Bank für Sozialwirtschaft AG
BLZ 100 205 00
Konto-Nr. 3 885 800
Spenden und Beiträge
sind steuerlich absetzbar

Naturschutzbund Deutschland

Regionalverband
Mittleres Mecklenburg e.V.
Hermannstraße 36
18055 Rostock
Telefon: 0381/ 4 90 31 62

NABU online

Informationen und Service
im Internet: www.NABU-mittleres-mecklenburg.de
E-Mail: info@NABU-mittleres-mecklenburg.de

Anerkannter Naturschutzverband

Der NABU nimmt als
staatlich anerkannter
Naturschutzverband Stellung
zu naturschutzrelevanten
Planungen.

Anlage: Fotos/Bildergalerie

- 1 NSG Rieden Kugelfang 14.1.2017 NABU (IMG_4690).JPG:



Kugelfang nach der Sturmflut 4./5.1.2017 (Foto: 14.1.2017, NABU)

- 2 NSG Rieden Kugelfang 14.1.2017 NABU (IMG_4687).JPG:



Müll-/Abfall-Inventar des Kugelfangs; nach der Sturmflut 4./5.1.2017 (Foto: 14.1.2017, NABU)

- 3 NSG Rieden Kugelfang 19.11.2017 NABU (IMG_4893).JPG:



Sturmhochwasser am Fuß des Kugelfanges (Foto: 19.11.2017, NABU)

- 4 NSG Rieden Kugelfang 2.4.18 NABU (IMG_4959).JPG:



Asbest-Bruchstücke am Kugelfang (Foto: 2.4.2018, NABU)

- 5 NSG Rieden Kugelfang 2.4.18 NABU (IMG_4960).JPG:



Asbest-Bruchstücke am Kugelfang; Detail (Foto: 2.4.2018, NABU)

- 6 NSG Rieden Kugelfang 16.12.18 NABU (IMG_9333).JPG



- 7 NSG Rieden Kugelfang 16.12.18 NABU (IMG_9336).JPG



- 8 NSG Rieden Kugelfang 16.12.18 NABU (IMG_9342).JPG:



(alle drei Fotos vom 16.12.2018)

Naturnaher Küstenabschnitt am ehemaligen Standort des Kugelfangs nach Rückbau (Fotos: 16.12.2018, NABU)

Die Fotos können mit der Herkunfts-/Quellenangabe „NABU“ verwendet werden